

- 1892 Gründung von „Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Kohlberg“
Gründungsmitglieder in Kohlberg:
Graf Wilhelm, Kaufmann wird erster Vertrauensmann,
Mayer M., Gastwirt „Zum Löwen“,
Schaich, Schultheiß in Kohlberg,
Schaich Karl, Gastwirt „Zum Ochsen“,
- 1897 Hirschburger, Schullehrer, Vertrauensmann aus Kappishäusern
Bofinger, Schullehrer, Maierhöfer, Gastwirt „Zur Krone“
- 1913 Oberlehrer Hoss wurde als Vertrauensmann gewählt
- 1914 Einschränkung der Vereinstätigkeit durch den ersten Weltkrieg
- 1924 Hauptlehrer Karl Schmid wurde zum Vertrauensmann gewählt.
Mit Aktivitäten wie Wandern, Wanderfahrten, geselligen Treffen und Arbeitsdiensten gelang ein neuer Aufbruch.
Ebenso bestimmte der Ausbau der Wanderwege das Vereinsleben
- 1940 Einweihung des Gustav Ströhmfeld-Gedenkstein auf dem Jusi durch Präsident
Georg Fahrbach
- 1943-1945 Während dem 2. Weltkrieg ist die Vereinsarbeit stark eingeschränkt
- 1946 Vertrauensmann, Schulleiter Karl Schmid hat die Vereinsarbeit wieder aktiviert
- 1951 Bei einer Mitgliederversammlung mit einer Handvoll Mitgliedern wurde Edmund Dohm als neuer Vertrauensmann gewählt. Unterstützung erhielt er durch den ebenfalls neu gewählten Stellvertreter Fritz Wolf. Die Mitgliederzahl stieg stetig an
- 1954 übernahm Fritz Wolf die Leitung der Ortsgruppe.
Durch seinen engagierten Einsatz konnte die Mitgliederzahl verdreifacht werden.
Die Jugendarbeit gewann an Bedeutung
- 1956 Anregung zum Bau eines Wanderparkplatzes im Raupental
- 1959 8. April Gründung des Akkordeonorchesters.
Erste Proben unter Günther Riexinger aus Pfullingen. Ab Mai übernahm die Leitung Günther Hecht, Pfullingen.
Ebenfalls gegründet wurde eine Volkstanzgruppe unter der Leitung von Erwin Schweizer, Metzingen
Erste Waldweihnacht mit der Jugend im Raupental. Beim gemeinsamen Abschluss im Gasthaus Ochsen wurde der Kaffee von Willi und Erika Maisch und der Kuchen von Karl Grundler Gasthaus Adler, Tischardt gespendet
- 1960 Günther Hecht gründet eine Akkordeon-Schülergruppe
- 1963 50-Jahrfeier der Ortsgruppe im Festzelt auf dem alten Sportplatz am Fuße des Jusi.
Das Jubiläum wurde verbunden mit einer Sternwanderung auf den Jusi und der Gauversammlung des Ermsgaus unter Gauobmann Wilhelm Hink. Hier konnte er den Präsident Georg Fahrbach und den Landrat Dr. Ernst Schauder als prominente Gäste begrüßen.
Die Festrede des Präsidenten stand unter dem Motto: „Wandern ist die beste Medizin.“
Der Präsident dankte der Ortsgruppe für ihr Wirken und die Arbeit im SAV und wünschte für die Zukunft viel Erfolg und Gedeihen.

Mitwirkende: Jodelchor aus der Schweiz, Feuerwehrkapelle Zürich, Gesangverein und Musikverein Kohlberg, Harmonika-Orchester Pfullingen, Akkordeon-Orchester und Volkstanzgruppe der OG

- 1967 Der Schwäbische Albverein hat die „Burg Derneck“ vom Land Baden-Württemberg in Erbpacht übernommen. Ab November haben freiwillige Mitglieder aus den Gauen Donau-Bussen-, Erms- und Lichtensteingau begonnen, die Burg zum Wanderheim auszubauen. Unter Anleitung von Vertrauensmann Fritz Wolf engagierte sich die Ortsgruppe Kohlberg sehr intensiv bei den Renovierungs- und Instandsetzungsaktivitäten
- 1968 Bereits am 26. Mai erfolgte die Einweihung des Wanderheims „Burg Derneck“ durch den Vereinsvorsitzenden Georg Fahrbach unter Mitwirkung unseres Akkordeon-Orchesters und des Harmonika-Orchesters SAV Pfullingen. Von den beim Ausbau tätigen 165 Mitarbeitern wurden aus unserer OG Wilhelm Schaich aus Kappishäusern, Bruno Zanger, Fritz Wolf, Joachim Wolf und Ulrich Wolf besonders erwähnt. Hinzuzufügen sind die Firmen: Erich Besemer Stuckateurbetrieb, Gerhard Bader Baugeschäft und Albrecht Pfeiffer Sanitarbetrieb.
Bau der Schutzhütte mit Feuerstelle auf dem Jusi
- 1969 10 Jahre Akkordeon-Orchester Jubiläum im Kronensaal.
Mitwirkende: Schüler-Orchester, Akkordeon-Orchester, Harmonika-Orchester Pfullingen, Klaus Schöttle Pforzheim
Helmi Körner aus Pfullingen übernimmt die Leitung der Akkordeon-Jugendausbildung.
Georg Fahrbach überträgt die Leitung für das Wanderheim „Burg Derneck“ an unseren Vertrauensmann Fritz Wolf, der somit 1. „Burgvogt“ von Burg Derneck wurde.
10.-16. August 1. Schüler-Ferienaufenthalt auf Burg Derneck mit über 40 Kindern
- 1970 8.-15. August 2. Schüler-Ferienaufenthalt auf Burg Derneck
- 1971 Helmi Körner gründet das Jugend-Orchester und übernimmt die Leitung des Akkordeon-Orchesters.
14.-21. August 3. Schüler-Ferienaufenthalt auf Burg Derneck
- 1972 Vertrauensmann Fritz Wolf wird zum Gauobmann des Ermsgaues gewählt.
15.-22. August 4. Schüler-Ferienaufenthalt in Sulzberg/Bregenzer Wald
Aus der Ortsgruppe „Kohlberg“ wurde die Ortsgruppe „Kohlberg-Kappishäusern“.
- 1973 Gerhard Pfeiffer übernimmt das Amt des Vertrauensmanns.
Waltraut Körner übernimmt die Jugendausbildung
- 1975 Neuer Vertrauensmann wird Alfred Klass.
9. November: Setzen einer neuen „Kappiser Linde“ durch die OG. Sie ist Ersatz für die frühere auf der Verkehrsinsel stehende alte Linde.
Ehrenvertrauensmann wird Fritz Wolf und Vertrauensmann wird Alfred Klass
- 1976 2-tägige Konzertreise nach Mogelsberg/Schweiz, Akkordeon-Orchester Ltg. Helmi Körner, Toggenburger Trachtenchor Zürich Ltg. Xaver Schmid,
Organisation: Ernst Blaser Zürich und Joachim Wolf
Die Ortsgruppe übernimmt im Auftrag der Bezirksstelle für Natur- und Landschaftsschutz umfangreiche Erosions-Schutzmaßnahmen am Jusi.
- 1977 Neuer Vertrauensmann wird Erich Schaich.
Teilnahme am 77. Deutschen Wandertag in Reutlingen.
Musikalische Umrahmung der Hauptversammlung durch unser Akkordeon-Orchester und dem Harmonika-Orchester Pfullingen

- 1978 1. Wanderwettbewerb für örtliche Vereine und Sommerfest
10 Jahre Wanderheim „Burg Derneck“ mit dem Vorsitzenden
Prof. Dr. Helmut Schönamsgruber und unserem Akkordeon-Orchester
- 1979 20 Jahre „Akkordeon-Orchester Schwäbischer Albverein Kohlberg“ mit 32 aktiven Spielern
12. Mai Festabend in der Rienzbühnhalle in Grafenberg (Jusihalle war noch im Bau)
Jugend-Orchester Ltg. Waltraut Wolf, Akkordeon-Orchester Ltg. Helmi Körner
Trossinger Harmonika-Orchester Hohnerklang Ltg. Helmuth Herold
13. Mai Jugendbezirkstreffen des Deutschen Harmonika-Verbandes Bezirk Neckar-Alb
26.-30 Juli Jubiläumsausfahrt „Südtirol-Tramin-Dolomiten“ mit Wandern in den
Dolomiten, Klettersteige durchqueren und mit einem Konzert beim Weinfest in Tramin
Organisation: Franz Sinner Schneckenthaler-Hof Tramin, Joachim Wolf
Erfolgreiche Teilnahme des Akkordeon-Orchesters beim Wertungsspiel des Bezirks Alb-
Neckar in Nellingen/Alb mit der Bewertung von „sehr gut“ und „ausgezeichnet“.
- 1981 10 Jahre Jugend-Orchester am 21. März in der Jusihalle
Schüler- und Jugend-Orchester Ltg. Waltraut Wolf, Akkordeon-Orchester Ltg. Helmi Körner,
Folklore-Gruppe SAV Bronnweiler Ltg. J. Hirsch
- 1982 Vertrauensmann wurde Ernst Strate (General),
90 Jahre Schwäbischer Albverein Kohlberg-Kappishäusern, Geburtstagsfeier und
Familienabend in der Jusihalle.
Mitwirkende: Jugendorchester Ltg. Waltraut Wolf, Akkordeon-Orchester Ltg. Helmi Körner,
Volkstanzgruppe Oferdingen
- 1983 Gauversammlung des Ermsgaues am 9. Oktober in der Jusihalle, mit Gottesdienst Pfarrer
Hans Queck und Posaunenchor,
Frühschoppen und musikalische Umrahmung durch das Akkordeon-Orchester
ab 15 Uhr „Offenes Volkstanzen“
- 1984 Eberhard Schmid wird Vertrauensmann
25 Jahre Akkordeon-Orchester unter Mitwirkung der Ulmer Spatzen Ltg. Benno Kaiser
Jugend-Orchester Ltg. Waltraut Wolf, Akkordeon-Orchester Ltg. Helmi Körner
Das 13. Europäische Wandertreffen in Reutlingen wird von unserem Akkordeon-Orchester
zusammen mit dem Harmonika-Orchester Pfullingen unter Ltg. von Helmi Körner
umrahmt
- 1985 Erste Fernwanderung vom 6.-9. Juni von Esslingen nach Heilbronn zur Hauptversammlung
- 1986 Gründung des Vereins „Wanderheim Burg Derneck“
- 1987 Das Land Baden-Württemberg bietet dem Schwäb. Albverein den Kauf von „Burg
Derneck“ an.
Am 17. November wurde der Kauf zum symbolischen Preis von DM 100,-- vollzogen.
- 1988 20 Jahre Wanderheim „Burg Derneck“
mit dem Vorsitzenden Prof. Dr. Helmut Schönamsgruber.
Unser Akkordeon-Orchester umrahmten mit dem Harmonika-Orchester Pfullingen die
Feier.
Das Jugend-Orchester nimmt mit 16 Spielern am Treffen und Wertungsspiel der
Akkordeon-Jugend von Baden-Württemberg in Immenstaad/Bodensee erfolgreich teil
- 1989 30 Jahre Akkordeon-Orchester in der Jusihalle unter Mitwirkung des Jugendorchesters und
dem Akkordeonorchester, sowie der Volkstanzgruppe Frommern mit Ausschnitten aus der
„Geschichte des Tanzes“.
Vom 27-30 August 1989 Jubiläumsausflug unseres Akkordeonorchester nach Paris

- 1990 Am 15. Juni 1990 übernimmt Elvira Dressel die Leitung des Akkordeon-Orchesters
- 1991 20 Jahre Jugendorchester
29. Juni in der Jusihalle, mit 18 Spielern im Jugend-Orchester Ltg. Waltraut Wolf, Akkordeon-Orchester Ltg. Elvira Dressel, Akkordeon-Ensemble Baltmannsweiler Ltg. Thomas Bauer.
Kohlberg ist am 30. Juni in der Jusihalle Ausrichter des Bezirkstreffen mit Kritikspiels des Deutschen Harmonika-Verbandes Bezirk Neckar-Alb
Das Akkordeonorchester wirkt mit bei der Sendung des Süddeutschen Rundfunks „Sang und Klang aus Stadt und Land“
- 1992 100 Jahre OG Kohlberg-Kappishäusern in der Jusihalle.
Der Jubiläumsabend wurde gestaltet vom Jugendorchester Ltg. Waltraut Wolf, vom Akkordeonorchester Ltg. Elvira Dressel, von der Volkstanzgruppe Ltg. Erich Schrade, vom Sängerbund Ltg. Waldemar Skielo und vom Musikverein Ltg. Gunter Schaich. An diesem Abend wurde der Ortsgruppe die „Eichendorff Plakette“ verliehen.
Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums wurde im Pflaster ein Spitzhorn-Baum gepflanzt.
Vom Regierungspräsidium Stuttgart wird das Naturschutzgebiet „Jusi-Auf dem Berg“ verordnet. Es umfasst eine Fläche von rund 49 ha auf dem Gebiet der Gemeinde Kohlberg sowie der Stadt Neuffen.
Ehrenvertrauensmann Fritz Wolf wird beim Deutschen Wandertag in Friedrichshafen durch den Vereinspräsidenten Peter Stoll zum Ehrenmitglied des Hauptvereins ernannt
- 1994 Klaus Pfeiffer wird Vertrauensmann.
Tanja Dast übernimmt im Januar die Leitung des Akkordeon-Orchesters und des Jugend-Orchesters.
Erster Unterhaltungsnachmittag des Jugend- und Akkordeonorchesters am 12. Juni im Bürgerhaus in Kappishäusern. Dies wurde von der Kappiser „Schule“ zum „Bürgerhaus“ umgebaut
- 1995 Renovierung und Übernahme eines Raumes in der alten Schule in Kohlberg, wo unser Orchester jetzt hervorragende Übungsmöglichkeiten hat.
Tanja Dast übernimmt auch die Jugendausbildung
- 1996 Die Gauversammlung des Ermsgaues wird vom Akkordeon-Orchester in der Jusi-Halle musikalisch umrahmt
- 1997 Errichtung der Feuerstelle am „Steinernen Brückle“
- 1998 30 Jahre Wanderheim „Burg Derneck“.
Musikalisch begleitet vom Akkordeon-Orchester und dem Harmonika-Orchester aus Pfullingen.
Der „Eduard-Mörrike-Weg“ wurde in Grafenberg unter Mitwirkung unseres Akkordeon-Orchesters eingeweiht. Der Weg führt von Grafenberg nach Kohlberg und durch weitere sieben Städte und Gemeinden. Der Wanderweg ist 42 km lang und wird auf den jeweiligen Gemarkungen von den Ortsgruppen gepflegt.
Claudia Sannwald übernimmt die Leitung des Akkordeon-Orchesters und die Jugendausbildung.
Mitwirkung beim „Kohlberger Tag“ bei der Landesgartenschau in Plochingen.
Das Albvereinsfest (Hauptversammlung) in Metzingen wird vom Akkordeonorchester musikalisch umrahmt
- 1999 40 Jahre Akkordeon-Orchester, 27. November in der Jusihalle
Akkordeon-Orchester, Schülergruppe Ensemble Ltg. Claudia Sannwald, Bläsergruppe Ltg. Peter Sannwald, Sängerguppe „Vokal Total“
- 2000 Musikalische Umrahmung beim 50-jährigen Jubiläum der Kreisgruppe Reutlingen der Sudetendeutschen Landsmannschaft in der Metzinger Festkelter

- 2001 musikalische Umrahmung bei der Kirchplatzeinweihung in Kohlberg
Teilnahme an „Euro-Rando“-Veranstaltungen auf dem Hohenneuffen, dem Raichberg und an der Abschlussveranstaltung am 30. September in Straßburg
- 2002 Mitwirken beim „Kohlberger Tag“ bei der Landesgartenschau in Ostfildern
- 2003 Erster Auftritt im World-Wide-Web, Stefan Tremmel wird Vorsitzender
- 2004 Kirchenkonzert von Akkordeon Orchester und Posaunenchor in der Kohlberger Kirche.
Einweihung des neuen „Vereinszentrums“ (Alte Schule) in Kohlberg.
Fertigstellung des Sitzungsraumes im Vereinszentrum.
- 2005 Der Deutsche Harmonika Verband (DHV) teilt seine Bezirke neu auf. Das Orchester Kohlberg-Kappishäusern wird vom Bezirk „Neckar Alb“ dem Bezirk „Staufen“ zugeordnet
- 2007 Ausrichtung der Gauversammlung des SAV Ermsgaus in der Jusihalle
- 2008 Kirchenkonzert von Akkordeon Orchester und Posaunenchor in der Kohlberger Kirche
- 2009 50 Jahre Akkordeon-Orchester Schwäbischer Albverein Kohlberg-Kappishäusern
Schülergruppen und Akkordeon-Orchester Ltg. Claudia Sannwald
Swing-Chor Bad Urach Ltg. Fabian Brändle
Gastsängerinnen: Fridah Winger und Tamara Hihn
- 2010 SAV-Landesfest in Bad Urach unter Mitwirkung des Akkordeonorchesters Kohlberg-Kappishäusern.
Stefan Tremmel gründet im Juni das Ziegenprojekt. 8 Ziegen aus Bayern konnten bereits im November in den neuen Stall am Florian einziehen
- 2011 Freitag 8. April Enthüllung der Orientierungstafel auf dem Jusi
- 2012 Für die Vereinsziegen wird ein großer Teil der Weidefläche am Florian mit einem dauerhaft installierten Zaun versehen
- 2013 Sonntag 15. September Einweihung des neu gestalteten „Gustav-Ströhmfeld-Wegs“, dem „Qualitätswegs Wander-bares Deutschland“ durch Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß.
Mit von der Partie waren der Tübinger Regierungs-Präsident Hermann Stampfer, Landrat Thomas Reumann aus Reutlingen, Landrat Heinz Eininger aus Esslingen und weitere Gäste
- 2017 Freitag, 23. Juni Enthüllung der Gedenktafel auf dem Jusi für Ehrenvertrauensmann Fritz Wolf und Einweihung der von seinen Söhnen gestifteten neuen Sitzgarnituren durch Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß und dem OG-Vorsitzenden Stefan Tremmel
- 2018 Beginn der Landschaftspflege durch unsere Ziegen im ehemaligen Neuffener Steinbruch
- 2019 60 Jahre Akkordeon-Orchester
Im Rahmen des Unterhaltungsnachmittags wurde am 27. Januar im Bürgerhaus in Kappishäusern gefeiert.
Am Sonntag, den 19. Mai hat das Akkordeon-Orchester die Einweihung der Premiumwanderwege „hochgehberge“ musikalisch umrahmt. Die Einweihung erfolgte an der Burg Hohenneuffen durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann unter Anwesenheit von Regierungspräsident Klaus Tappeser, sowie den Herren Landräte Heinz Eininger Landkreis Esslingen und Thomas Reumann Landkreis Reutlingen, sowie weiteren Gästen
Kirchenkonzert in der Kohlberger Kirche am 3. November
Akkordeon-Ensemble Ltg. Claudia Sannwald, Chor Mutmacher Ltg. Daniela Moll, Horn Tamara Leins, Klavier Sabine Mayer

- 2019 Für den Transport von Vereinsziegen wird eine eigener Viehanhänger angeschafft
- 2020 Die Ortsgruppe wird mit dem baden-württembergischen Kulturlandschaftspreis ausgezeichnet und wird Preisträger des von der Nürtinger Zeitung und der Kreissparkasse ausgelobten Ehrenamtspreises
- 2021 Ministerpräsident Winfried Kretschmann wird Ziegen-Pate für das Projekt der Ziegenbeweidung auf dem Jusi
- 2022 Hajo Steinhoff wird neuer Vorsitzender
- 2022 Angeschafft wird ein neuer Traktor für die Heuernte, die Landschaftspflegearbeiten und für den Transport von Zaunmaterial
- 2023 Es folgt für diverse Transporte ein Anhänger
- 2024 Am Freitag 5. April
Entspanntes Beisammensein bei Roter und Getränke, immer am ersten Freitag im Monat,
das war der Beginn der „FreitagsRote“
eine tolle Idee unseres Vorsitzenden Hajo Steinhoff.